

Auserwählte, liebe Freunde, auserwählte Freunde Meines Herzens, hofft auf Mich, vertraut Mir. Wann ist jemals enttäuscht geblieben, wer auf Mich vertraut hat?

Geliebte Braut, in Meinem Herzen ist dein Frieden, in Meinem Herzen ist deine Freude; vertraue immer auf Mich, in den fröhlichen Augenblicken, aber auch in den stürmischen, wenn das Herz bebt.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Du bist mein Fels, entferne Dich niemals von Deinem kleinen Vögelchen, das für Dich, in Dir lebt, für das Du alles bist. Wenn die Sonne scheint in meinem Leben, spüre ich ihre süße Wärme und lobe Dich mit ganzem Herzen und mit dem Schwingen der Seele. Wenn der Horizont meines Lebens sich mit schwarzen Wolken bedeckt zeigt, sage ich meinem kleinen Herzen: fürchte nicht, zittere nicht, Jesus ist da, bleibe immer an Ihn gedrückt, in Seinen Göttlichen Armen ist der Friede. Süßeste Liebe, ich begreife nicht wie das Leben dessen unbeschwert sein kann, der Dein äußerst Erhabenes Gefühl abgelehnt hat. Viele elende Ungläubige, die von Dir nichts verstanden haben, sagen: Ich fühle mich gut so. Angebeteter Jesus, diese Worte die ich häufig höre, lassen das Herz erstarren. Ich frage mich, wie ein menschliches Leben ohne das erhabene Pochen Deiner Liebe sein kann: es ist wie ein Tag ohne Sonne, an dem es nur Nebel und Öde gibt. Wie kann ein menschliches Wesen, von Dir aus Liebe erschaffen, einen einzigen Augenblick leben ohne das Feuer Deiner Liebe, weil es sie abgelehnt hat?

Kleine geliebte Braut, wie Ich dir bereits gesagt habe, kann der Mensch ohne Mich nichts tun: auch wenn er sich abplagt, bringt er nichts zustande, wenn er plant, führt er es nicht zu Ende, sein Leben ist trocken, gewiss, aber wenn es eine Leere durch Ablehnung gibt, macht sich sofort Mein feind ans Werk, der all seine Verführung anwenden kann, betrügen kann wie er will. Meine kleine Braut, man wisse, wenn der Mensch Mich nicht annimmt, so verlasse Ich, Ich Jesus, ihn deswegen nicht, der feind gewinnt Macht und kann irreführen, aber er kann nicht tun was er möchte, niemals kann er wirken, wenn der menschliche Wille sich widersetzt, es braucht immer die Einwilligung des Willens. Meine geliebte Braut, wenn der Mensch die Kraft hat nein zu sagen, kann er nichts tun, es braucht immer die Zustimmung des menschlichen Geschöpfes um im Bösen zu wirken. Im Wissen darum, versucht der feind zuerst den Sinn zu umnebeln, damit er verwirrt sei, er versucht das Herz zu verhärten, damit es wie Stein werde, das nicht mehr pocht, dann erst handelt er, weil er Zustimmung findet.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, sein Wirken ist entsetzlich, dies jedoch ist ein Trost: dass es immer die Zustimmung des Willens braucht, damit der fürst der Finsternis handeln kann. In der Antike meinte man, dass es eine geheimnisvolle Kraft gibt, die unabhängig vom Willen wirkt, sie nannten sie Fatum; heute, nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt, wird ein anderer Ausdruck verwendet der denselben Sinn hat: Zufall. Wer nicht glauben will, wer Dich nicht in seinem Herzen aufnehmen will, wiederholt töricht immer diesen Begriff, schreibt alles dem Zufall zu. Indem er dies tut, wird sein Leben auf Erden zu einer Hölle, die nachher fort dauert. Meine Süße Liebe, Süßester Jesus, lösche diesen Ausdruck mit dem Feuer Deiner Liebe aus, keiner wende ihn mehr an, keiner denke mehr daran.

Geliebte Braut, wer auf Mich vertraut, wer sich tagtäglich der Erhabenen Welle Meiner Liebe überlässt, fürchtet nicht, zittert nicht, er denkt nicht an eine geheimnisvolle Kraft die die Geschichte lenkt, er denkt, dass nur geschieht, was Ich zulasse, dass Ich, Ich Jesus, der Herr der Geschichte bin, er denkt dies und ist in der Wahrheit, denn es existieren nicht geheimnisvollen Kräfte die ohne Meine Zustimmung wirken. Dies erfreue die Herzen, dies ist die Wahrheit: es geschieht stets, was Ich, Ich Gott, erlaube. Wenn die Ereignisse sehr schmerzvoll sind, Ich will sie nicht, aber Ich lasse sie zu zum höchsten Wohl der Seelen. Geliebte Braut, liebe

Braut, hast du dies gut verstanden?

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, ich habe gut verstanden. Wenn man diese erhabene Wahrheit verstanden hat, ist im Herzen immer Frieden und die Freude fließt in Strömen. Wenn ein starkes Ereignis geschieht, das durch und durch zittern lässt, sage ich: Jesus ist da! Jesus ist da! Er lässt nur zu, was notwendig ist, Er ist die Liebe, die Unendliche Liebe, die Ewige Liebe. Dies sage und wiederhole ich meinem Herzen, das sich an Deines drückt, Das so Wunderbar ist. Süßester Jesus, diese Wahrheit möge in jedem Herzen triumphieren in einer so harten Zeit, in der alles zusammenzustürzen scheint Viele denke betrübt: Alles ist im Begriff zusammenzustürzen. Sie fühlen die Zuversicht schwinden, weil in ihrem Leben der Sturm, geradezu ein Orkan ist. Wer Dich im Herzen hat, wiederholt sich: Jesus, die Unendliche und Ewige Liebe ist da, Er sorgt für alles. Wer Dich nicht angenommen hat, lässt sich von Verzweiflung ergreifen. Jesus, lindere die Qual dieses Elenden, damit er nicht zu verzweifeln gelange, wie es Dein schrecklicher Feind will.

Geliebte Braut, wenn Ich im Herzen nur einen kleinen Wunsch sehe, Mich anzunehmen, greife Ich sofort ein und im Herzen blüht die Hoffnung neu auf, kehren wieder der Friede und die Freude zurück; aber, Meine kleine Braut, wenn Ich das Herz erforsche und sehe, dass es den entschlossenen Willen gibt Mich abzulehnen und Mir die Türen verschlossen zu halten, dann halte Ich inne und respektiere den menschlichen Willen. Meine kleine Braut, wer Mich aufgenommen hat in seinem Herzen, wer Mich über sein Leben herrschen lässt, nun, dieser wird die Verzweiflung nie erfahren, aber Ich sage dir, dass jedes Herz welches Mich abgelehnt hat, von den stürmischen Gewässern der Verzweiflung überflutet werden wird. Ich schenke das Heil dem, der es wünscht, aber Ich zwingen niemanden es anzunehmen, wenn er nicht will. Geliebte Braut, bleibe freudig in Meinem Herzen, schenke Freude, schenke Hoffnung dem, der sie verloren hat. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem neuen Tag der Liebe, den der Herr euch schenkt, lade Ich euch ein zum glühenden und fortwährenden Gebet. Liebe Kleinen, es benötigt viel, um die Seelen zu retten die im Schlamm der Sünde versunken bleiben; eure Opfer, eure inständigen Bitten werden große Ergebnisse erzielen, weil ihr Jesus euer Herz geschenkt habt. erinnert euch, haltet Seine Worte präsent: Wer viel gibt, erhält viel; wer wenig gibt, erhält wenig; wer nichts gibt, kann nichts erhalten. Ihr, gehört zu jenen die viel geben, um viel zu erhalten für euch und für die armen Sünder. Liebe Kinder, sagt nicht: Die Himmelsmutter verlangt viel, Sie verlangt, stets, ohne Unterlass zu beten, während es einen großen Teil der heutigen Menschheit gibt, der nicht betet, der sich nicht aufopfert, der sich nicht einsetzt im Dienste an Gott und den Brüdern.

Ihr sagt dies, aber bedenkt, Meine Kinder, gerade dieser Teil der Menschheit der nicht überlegt, der nicht betet, der sich nicht aufopfert, läuft die höchste Gefahr. Denkt, geliebte Kinder, an ein Haus mit offenen Türen bei Tag und bei Nacht und mit weit geöffneten Fenstern; was würdet ihr sagen, wenn ihr ein solches Bild sehen würdet, liebe Kinder? Gewiss würdet ihr denken, dass der Besitzer nicht bei Sinnen sein muss, wenn er so etwas tut, wo es viele Arglistige gibt, bereit zu rauben, anzugreifen, zu holen, zu betrügen. Wenn ihr eine unbewachte Festung ohne jegliche Wache sehen würdet, würdet ihr dasselbe sagen und euch sehr wundern. Nun, Kinder, jenes Haus mit offenen Fenstern und Türen, leichte Beute der Diebe und Boshaften, ist das Herz und der Sinn dessen, der nicht betet, der nicht das geringste Opfer auf sich nehmen will. Jene Festung ohne Wächter ist die Seele die nicht betet, nicht zu Gott fleht, Seine Barmherzigkeit nicht erfleht. Geliebte Kinder, wenn ihr nicht betet, tritt der Heilige Geist nicht in euch ein, kann Er nicht wirken. Geliebte Kinder, wenn ihr den Heiligen Geist in euch habt, habt ihr alles, aber wenn ihr Ihn abgelehnt habt, habt ihr alles verloren.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, Deine erhabenen Worte seien Licht für die Welt. Wer Deiner Weisung folgt, bereitet sich bereits vor, die Zukunft in Angriff zu nehmen, er sammelt all seine Kräfte und bittet Gott, sie zu vermehren. Wer nicht offen ist für Gott und fortfährt Ihn abzulehnen, ist wie jener der einen sehr harten Kampf austragen muss und unbewaffnet erscheint und singt und lacht. Geliebte Mutter, führe Du die Menschen dieser Generation, führe sie alle und werde nicht müde beim Anblick ihrer großen Torheit, auch die starrsinnigsten und faulsten Schüler begreifen und ändern sich schließlich, wenn man fortfährt, dieselben Dinge zu wiederholen. Dieses Geschlecht, Süße Mutter, braucht Deine Hilfe, wenn Du ihm nicht mehr helfen willst, weil du es taub gegenüber Gottes Worten und blind für Seine Zeichen siehst, hätte es keine Hoffnung mehr. Vergib, vergib, vergib, Süße Mutter, die allgemeine Torheit und fahre fort, uns Dein erhabenes Wort zu schenken. Mit Dir, Süße Mutter, sind wir sicher, den Kampf gegen den fürsten der Finsternis zu gewinnen, ohne Dich, sind wir Besiegte.

Geliebte Kinder, Ich will euch bei Mir haben, Ich wünsche das Heil aller Kinder; wisst aber, dass es immer Gott ist, Der entscheidet, ob Er Mich noch in besonderer Weise unter euch lassen will, oder nicht: Meine Anwesenheit, Mein Wort sind Gaben Gottes.

Gemeinsam vereinen wir die Herzen um zu danken, um den Heiligsten Namen zu preisen, um anzubeten, anzubeten, anzubeten. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria